



Kameradschaft
Hammelburger Lehrbataillon

INFOBRIEF

AUSGABE II/2015



Kameradschaft
Hammelburger Lehrbataillon

GRUBWORT

VON OTL JÖRG SCHAFFELKE

Sehr geehrte Mitglieder, liebe Kameraden,

Das Jahr 2015 neigt sich mit großen Schritten dem Ende zu. Und wieder einmal fragen wir uns, völlig überrascht, wo die Zeit geblieben ist. Gestern noch in den Sommerferien mit der Familie zur Erholung und gemeinsamen Aktivitäten und eins, zwei, drei steht das Weihnachtsfest vor der Tür. Wie schnelllebig doch alles geworden ist. Was ist denn mit der viel beschworenen Besinnlichkeit im Advent? Gab es die überhaupt jemals?

Oftmals sind wir es aber doch selbst, die das eigentliche Tempo vorgeben, am Ende bleibt die Frage, hat es etwas genutzt? Allzu gerne lassen wir uns von meist kurzlebigen Erscheinungen und Trends mitreißen und stellen dann fest, dass im Vergleich zum Alten das Neue nicht unbedingt besser ist. Auf der anderen Seite befinden wir uns in der Ära der Komplexität und man ist sehr gut beraten, abzuwägen, ob sich das Mitmachen lohnt, um z.B. in die Vorteile neuartiger technischer Entwicklungen, wie die des Internets, zu gelangen. Eine Gesellschaft ohne Internet ist kaum noch vorstellbar. Wer sich dennoch dieser Entwicklung verschließt, droht ja schon fast eine gesellschaftliche Ausgrenzung. Ist das nicht verrückt?

Und dann ist da vor allem das aktuelle Weltgeschehen, was uns alle tief bewegt, weil sich tagespolitische negative Ereignisse, scheinbar weit weg von Deutschland, durch die Globalisierung unmittelbar und sehr deutlich auf unseren Alltag, in unserer Region, ja, vor unserer Haustür auswirken.

Terrorismus kennt keine Grenzen mehr, der lange Arm des „Islamischen Staates“ wirkt sich in den Metropolen Westeuropas



aus, Was für ein Schock in unserer zivilisierten und friedlichen Welt? Dazu viele Bürgerkriege, wie der in Syrien, Not, Unterdrückung und Gewalt an Minderheiten und deren Auswirkungen daraus, in dem scheinbar nicht abreißen wollende Flüchtlingsströme aus diesen verbrannten, lebensfeindlichen Gebieten gen Westen fließen. Wir können und dürfen da nicht wegschauen! Das verbietet uns unsere christliche Erziehung. Politische Lösungen und auch ganz einfache pragmatische Hilfsaktionen von jedem von uns sind gefragt und notwendig. Damit umgehen zu können, scheint aber gar nicht so einfach zu sein.

Die doch so oft gepriesene Nächstenliebe scheint in unserem Abendland nicht überall hinreichend ausgeprägt zu sein. Menschen wirken unsicher und lassen sich dann so auch leichter manipulieren. Natürlich entstehen Herausforderungen und viele Fragen bleiben unbeantwortet. Wie lange können wir uns leisten zu helfen, werden wir eventuell durch die verordneten Hilfsaktionen

Frohe Weihnachten und ein

GRÜßWORT

FORTSETZUNG

persönliche Einschränkungen erfahren, und was geschieht später mit diesen vielen Menschen, die zum größten Teil aus fremden Kulturkreisen stammen? Wie einzig sind wir uns in der Bewältigung dieser Problematik in Europa, ja in Deutschland?

Große Sorge bereitet es auch in unseren Köpfen, dass wieder einmal mehr das militärische Instrument zur Konfliktlösung notwendig wird. Terrorismus lässt sich nun mal nicht anders bekämpfen. Auch kann und wird sich Deutschland nicht heraushalten können. Wir haben uns in Bündnissen verpflichtet, unsere westlichen, christlich geprägten Werte, die persönliche Freiheit jedes einzelnen Bürgers und unsere Demokratie mit allen Mitteln zu verteidigen. Natürlich birgt das Gefahren und die unterschiedlichen Interessen der „Mitmacher“ erfordern wohlüberlegtes politisches Taktieren, um nicht einen internationalen Flächenbrand auszulösen.

Kameraden, wir haben unser zehntes Vereinsjahr seit der Gründung Anfang 2006 fast beendet. Das zehnte Jahr unserer Kameradschaft bedeutet ein kleines Jubiläum, das auf jeden Fall Beachtung verdient hat. Nur werden wir in Zeiten knapper

Ressourcen nicht gleich mit einem „großen Zapfenstreich“ oder mit einer Festschrift aufwarten können. Der Vorstand hat deshalb beschlossen, zusammen mit unserem nächsten Vergleichsschießen, das diesmal erst am 2. Juli stattfinden wird, den 10. Geburtstag der Kameradschaft Hammelburger Lehrbataillon zu feiern. Gerne nehmen wir aus Ihren Reihen den einen oder anderen umsetzbaren Vorschlag zur Gestaltung dieses Tages auf.

Zum ausklingenden Jahr 2015 ist meinerseits anzumerken, dass unsere beiden Hauptveranstaltungen wieder einmal mit Erfolg durchgeführt wurden und bei den Teilnehmern sehr guten Anklang fanden. Die Soldaten und Soldatinnen der 2./Offizieranwärterbataillon 2 haben bei der Schießorganisation wieder ihr Bestes gezeigt. Ohne sie, könnten wir das Vergleichsschießen nicht stemmen. Und bezogen auf die Kameradschaftsveranstaltungen ist festzustellen, dass sich das Personal, ob aus dem Unteroffizierheim oder aus dem Offizierkasino, bestens auf unsere Bedürfnisse hin ausgerichtet hat, da war keine Sommersprosse zu verzeichnen.

Was sind die Herausforderungen in 2016, speziell am Ausbildungszentrum Infanterie? Die Umsetzung der Europäischen Arbeitszeitchrichtlinie geistert immer noch in unseren Köpfen. So manche Fragen und Herausforderungen diesbezüglich sind noch nicht gelöst.

Der Aufbau der zweiten Einzelkämpferinspektion (XII. In) schreitet langsam voran. Es fehlt immer noch Ausbilderpersonal, aber im März 2016 müssen, so ist es feste Absicht, die ersten Lehrgänge durchgeführt werden.

Aus dem Inhalt

Grußwort	S. 2
9. Kameradschaftsversammlung	S. 5
Bilder Kameradschaftsversammlung	S. 6
Protokoll Kameradschaftsversammlung	S. 8
Stiftung Tischwimpel	S. 11
Geburtstage	S. 11
Termine/Hinweise/Impressum	S. 12

glückliches neues Jahr 2016!

GRUBWORT

FORTSETZUNG

Die Flüchtlingshilfe und die Ausbildung von kurdischen Peschmerga Soldaten werden uns weiterhin aktuell und parallel zum Lehrgangsbetrieb beschäftigen und personelle Abstellungen erforderlich machen.

Wir, der Vorstand, schauen aus Kameradschaftssicht, und nicht nur wegen unseres bevorstehenden „kleinen“ Jubiläums, sehr zuversichtlich und optimistisch in das vor uns liegende Jahr 2016.

Unsere beiden Stammtischtermine behalten wir bei, immer auch unter dem Aspekt der Zusammenlegung mit anderen Kameradschaften wegen interessanter Vorträge.

Der Appell bleibt an Sie alle gerichtet: werben Sie weiter für unsere Kameradschaft, aber besuchen Sie auch aktiv unsere doch überschaubaren Veranstaltungen und bringen Sie sich auch mal ganz persönlich in unsere Vereinsarbeit ein. Wie, da fragen Sie ruhig uns. Wir haben für Sie immer ein offenes Ohr.

Für die Jubiläumsveranstaltung am 02.07.2016 werden wir rechtzeitig Einladungen versenden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen ein besinnliches Weihnachtsfest, ob im engen familiären Kreis oder auch mit Freunden. Fahren Sie den „Motor“ ruhig einmal herunter, gönnen Sie sich eine wohl verdiente Pause und gehen Sie dem Stress ganz einfach aus dem Weg. Kommen Sie vor allem gesund in das Jahr 2016 und erleben Sie einen schönen Jahreswechsel. Meinen Wünschen schließt sich von ganzem Herzen die Vorstandschaft an.

Unsere Gedanken sind natürlich aber auch bei denen, die Weihnachten nicht zu Hause sein können, die durch die Einsätze der Bundeswehr gebunden oder gesundheitlich eingeschränkt sind. Wir sollten auch

immer an die Menschen denken, die ein einsames Leben führen oder in diesem Jahr ihre Nächsten für immer verloren haben.

Meiner Vorstandschaft sage ich an dieser Stelle wieder einmal herzlichen Dank für die geleistete Arbeit in Vorbereitung und Durchführung unserer Vorhaben. Ich freue mich auf eine weiterhin gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Mit kameradschaftlichen Grüßen und einem kräftigen Horrido verbleibe ich

Ihr J. Hoffmeister

**Weihnachtsgedicht unbekannter Herkunft,
aber passend:**

*„Zeit zu schweigen, zu lauschen,
in sich zu gehen.
Nur wer die Ruhe beherrscht, kann die
Wunder noch sehen,
die der Geist der Weihnacht
den Menschen schenkt.
Auch wenn so mancher anders denkt.“*

9. KAMERADSCHAFTSVERSAMMLUNG

Auszug aus der Pressemitteilung

Hammelburg (hn) „Das kommende Jahr steht ganz im Zeichen unseres zehnjährigen Bestehens“. Dies soll beim nächsten Vergleichsschießen in einem noch festzulegenden Rahmen würdevoll gefeiert werden. Dabei stehen die eigene Geschichte der Kameradschaft Hammelburger Lehrbataillon und die des ehemaligen Infanterieverbandes im Vordergrund. Dies kündigte Vorsitzender Jörg Schaffelke auf der Jahresversammlung der Kameradschaft an.

Das zehnjährige Bestehen des Traditionsverbandes ist auf der einen Seite ein erfreuliches Ereignis, auf der anderen aber erinnert es daran, dass vor zehn Jahren mit dem Lehrbataillon der älteste Infanterieverband der Bundeswehr aufgehört hat zu bestehen. Damit, so Schaffelke weiter, haben zwar die Hammelburger Grenadiere und Jäger das gleiche Schicksal ereilt, wie eine Vielzahl von Einheiten und Verbänden. Doch viele verschwanden im Gegensatz zum Lehrbataillon ohne, dass Traditionen und Erinnerungen an diese wachgehalten wurden, bedauerte Oberstleutnant Schaffelke, der das Lehrbataillon als letzter Kommandeur bis zum Auflösungsappell geführt hat.

In seinem Rückblick hob Vorsitzender Schaffelke das Vergleichsschießen vom 13. Juni hervor. Es bietet nach seinen Worten nicht einen sportlichen Wettkampf sondern

auch stets einen schönen Anlass für Erinnerungen aus der gemeinsamen Dienstzeit auszutauschen und aufzufrischen.

Die Verbindung unter den 268 Mitgliedern, die zum Teil weit über die Bundesrepublik verstreut leben, zu halten, veröffentlicht die Kameradschaft Hammelburger Lehrbataillon zwei Mal im Jahr einen Informationsbrief. Neben aktuellen Infos, so der Vorsitzende, erinnern die Verbandsnachrichten unter der Rubrik „vor 50 Jahren“ über herausragende Ereignisse im Lehrbataillon, die genau ein halbes Jahrhundert zurückliegen. Zudem bietet die überarbeitete Homepage Gelegenheit, schnell an aktuelle Informationen zu gelangen.

Danach ehrte Oberstleutnant Schaffelke für ihr Engagement und ihre Verdienste um die Kameradschaft Stabsfeldwebel a.D. Josef Schmidt, Oberstabsfeldwebel a.D. Hartmut Jäckle und Oberfeldwebel d. Res. Dominik Markota mit der Ehrennadel der Kameradschaft Hammelburger Lehrbataillon.

Bei den turnusmäßigen Wahlen, bei denen sich jeweils die Hälfte des Vorstandes dem Votum der Mitglieder stellen muss. Gewählt wurden: Jürgen Lasar (zweiter Vorsitzender), Alfred Hagemann (Schriftführer), Josef Schmidt (Organisationsausschussleiter), Werner Schmitt und Edgar Heinickel (Beisitzer).

Wichtiger Hinweis:

Für die **kommende Veranstaltung** zum 10-jährigen Jubiläum unserer Kameradschaft sind wir **auf der Suche nach Ideen und Anregungen** bezüglich der Gestaltung des Rahmenprogramms. Außerdem ist jeder, der sich mit **redaktionellen Beiträgen** am Infobrief **beteiligen** will, herzlich eingeladen

Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe und Inspirationen:
Vorstand@Hammelburger-Lehrbataillon.de

9. KAMERADSCHAFTSVERSAMMLUNG

Impressionen



9. KAMERADSCHAFTSVERSAMMLUNG

Impressionen



PROTOKOLL

DER 9. KAMERADSCHAFTSVERSAMMLUNG

Zur: 9. Kameradschaftsversammlung (Auszug)
Ort: Standortoffizierheim Hammelburg
Datum: 10.10.2015
Anlagen:

- Liste der anwesenden Mitglieder
- Protokoll über die Kassenprüfung
- Wahlniederschrift

Am 10.10.2015 um 15.15 Uhr erschienen im Standortoffizierheim, Infanteriecasino, Rommelstr. 18, 97762 Hammelburg, die aus der beigefügten Anwesenheitsliste ersichtlichen 25 Mitglieder der Kameradschaft Hammelburger Lehrbataillon e.V.. Die Versammlung wurde vom 1. Vorsitzenden Herrn OTL Jörg Schaffelke geleitet und begann um 15.20 Uhr.

Herr OTL Schaffelke begrüßte die Mitglieder und stellte die satzungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Er entschuldigte sich, dass bei der Einladung keine Rückantwortkarten beigefügt waren. Danach gedachte die Kameradschaftsversammlung der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder. Das Protokoll führte Herr OstFw a.D. Alfred Hagemann.

Herr OTL Schaffelke gab die Tagesordnung bekannt:

Er informierte die Versammlung, dass bei der Wahl der Vorstandsmitglieder die Kassenprüfer nicht zu wählen waren, da sie bereits im Jahre 2014 gewählt worden waren.

1. Feststellung der Anwesenheits- und Stimmliste
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2014/2015
3. Genehmigung des Protokolls der 8. Kameradschaftsversammlung
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Genehmigung des Haushaltsvorschlages für das kommende Geschäftsjahr
8. Wahl von Vorstandsmitgliedern
9. Beschluss über vorliegende Anträge
10. Verschiedenes

Zu TOP 1:

Herr OTL Schaffelke stellte die satzungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.
Von insgesamt 268 Mitgliedern waren 25 anwesend.
Die Mitgliederzahl ist bei 6 Zugängen sowie 3 Austritten/Verstorbene um 3 Mitglieder gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Zu TOP 2:

Herr OTL Schaffelke berichtete über das abgelaufene 9. Vereinsjahr. Erwähnt wurden unter anderem im Einzelnen:

- 8. Kameradschaftsversammlung mit geselligem Beisammensein am 09.10.2014,
- 10. Vergleichsschießen am 13.06.2015,
- Vorstandssitzungen:
03.11.2014 26.01.2015 07.06.2015 30.07.2015 30.09.2015
- Informationsmanagement:
InfoBrief II/2014 InfoBrief I/2015 Homepage (wird gerade aktualisiert)
- Stammtische:
06.11.2014 (Vortrag) 26.03.2015

PROTOKOLL

FORTSETZUNG

• Ehrungen:

Auf Beschluss der Vorstandsschaft wurde folgenden Mitgliedern die Ehrennadel der Kameradschaft Hammelburger Lehrbataillon e.V. durch den 1. Vorsitzenden Herrn Oberstleutnant Schaffelke verliehen:

- OStFw a.D. Manfred Pakull (in Abwesenheit)
- OStFw a.D. Hartmut Jäckle
- StFw a.D. Josef Schmidt
- OFw d.R. Dominik Markota

zu TOP 3:

Der Antrag auf Genehmigung des Protokolls zur 8. Kameradschaftsversammlung wurde einstimmig angenommen..

Zu TOP 4:

Hptm d.R. Seel trug den Kassenbericht vor. Er berichtete über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins, gegliedert nach Kategorien bis zum Stichtag 10.10.2015. Alle Positionen wurden ausführlich erläutert.

Der Kontostand mit Stichtag 10.10.2015 betrug 10.138 EUR, der Kassenbestand 141,14 EUR.

zu TOP 5:

Bericht durch den Kassenprüfer StFw a.D. Walter. Der Bericht der Kassenprüfung, der in Anlage diesem Protokoll beigelegt ist, bescheinigt eine saubere und ordentliche Führung. Es gab keine Beanstandungen. Der Kontostand und der Kassenstand mit Stichtag 10.10.2015 wurde bestätigt.

zu TOP 6:

Herr StFw a.D. Walter beantragte die Entlastung des Vorstandes für das abgelaufene Vereinsjahr. Die Vorstandsschaft wurde mit 25 Ja-Stimmen einstimmig entlastet.

zu TOP 7:

Herr OTL Schaffelke stellte den Haushaltsplan für das neue Geschäftsjahr vor und erläuterte diesen. Seitens der Mitglieder gab es keine Einwände. Der Haushaltsplan wurde einstimmig angenommen.

zu TOP 8:

Neuwahlen gem. der Satzung.

Der Vorstand setzt sich zurzeit wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender:	OTL Schaffelke
2. Vorsitzender:	Hptm Lasar
Schriftführer:	OStFw a.D. Hagemann
Schatzmeister:	Hptm d.R. Seel
Kassenprüfer:	OTL d.R. Bogner, StFw Walter
Beisitzer:	1. OStFw a.D. Rudolf, 2. StFw Kram, 3. StFw a. D. Lehmann, 4. StFw a.D. Schmitt
OrgAusschussLtr:	OStFw Röding
Bea TradRäume/ Chronik:	aktive Mitglieder der Kameradschaft des Standortes
Presse/Öffentl.:	OStFw d.R. Hausmann

Es waren zu wählen:

Der zweite Vorsitzende

Der Schriftführer

Der Organisationsausschussleiter

Der Beauftragte Öffentlichkeitsarbeit

Der 2. und 4. Beisitzer

PROTOKOLL

FÖRTSETZUNG

Zum Wahlvorstand wurde Herr OTL d.R. Winfried Benner vorgeschlagen.
Als Beisitzer fungierte Herr Hptm a.D. Wolf-Dieter Bogner und Herr ÖFw d.R. Erhard Reusch.

Wahlergebnis:

siehe dieser Infobrief (Seite 5) „Zusammenfassung der Kameradschaftsversammlung“, letzter Absatz

zu TOP 9:

StUffz d.R. Sitter stellte den Antrag, Mitgliedsnadeln für jedes Mitglied zu beschaffen.
Der Vorschlag wurde kurz ohne Ergebnis in der Versammlung diskutiert. OTL Schaffelke sagte, dass der Antrag in der nächsten Vorstandssitzung erneut besprochen werde.

zu Top 10:

Verschiedenes:

OTL Schaffelke verwies auf das 30-jährige Bestehen der Kameradschaft Ehemalige Panzerbataillon 354 am 09.10.2015.

Termine:

• 2015

19. Tag der Infanterie	16./17.07.2015	
Tag der offenen Tür	18.07.2015	
Stammtisch mit KERH	05.11.2015	Heinrich-Köppler-Haus [Vortrag zur Russischen Außenpolitik am Beispiel der UKRAINE]

• 2016

20. Tag der Infanterie	(nicht bestätigt)	
10-jähriges Bestehen der Kameradschaft Hammelburger Lehrbataillon e.V.	[Termine stehen noch nicht fest.]	

In diesen Zusammenhang trug OTL Schaffelke zu der 2016 für die Bundeswehr bindende EU-Arbeitsrichtlinie und für die daraus zu erwartenden Auswirkungen im Bereich des Ausbildungszentrums Infanterie vor.

Ferner sprach Herr OTL Schaffelke folgende Punkte an:

- Änderungsmeldungen!!!
- Adressen, telefonische Erreichbarkeiten, e-mail, Konto-Vbdg,
- Mitgliederwerbung, Chronikkauf,
- Geschichten, Berichte, Anekdoten, Fakten aus 50 Jahren Lehrbataillon Hammelburg,
- Kritik, Verbesserungsvorschläge, Anregungen.
- Homepage

Der Versammlungsleiter, Herr OTL Schaffelke, schloss um 16.40 Uhr die 9. Kameradschaftsversammlung des Vereins.

97762 Hammelburg, 10.10.2015

Protokollführer
(in Vertretung des Schriftführers)

1. Vorsitzender

S E E L
Hptm d. R.

S C H A F F E L K E
Oberstleutnant

STIFTUNG

DIE KAMERADSCHAFT ERHÄLT EINEN EIGENEN TISCHWIMPEL



Am 05.11.2015 überreichte Oberfeldwebel d.Res. Erhard Reusch aus Burgsinn (siehe kleines Bild) der dem Vorsitzenden der Kameradschaft, Herrn Oberstleutnant Schaffelke, einen für Vorstandssitzungen und Stammtischtreffen eigens hergestellten Tischwimpel mit den Insignien der Kameradschaft, die ehemaligen Wappen des Lehrbataillons. Der Vorsitzende zeigte sich sehr beeindruckt und dankte dem langjährigen und treuen Mitglied Reusch im Namen der Vorstandschaft herzlichst.

GEBURTSTAGE

HERAUSRAGENDE GEBURTSTAGE UNSERER MITGLIEDER
SEIT HERAUSGABE DES LETZTEN INFOBRIEFES

(in 5-Jahresschritten ab 60. Geburtstag und in Jahresschritten ab 80. Geburtstag)

Verbunden mit den besten Segenswünschen gratulieren wir herzlich:

zum 60. Geburtstag

Herrn StUffz d.R. Reinhard Röder

Zum 75. Geburtstag

Herrn OstFw a.D. Siegfried Krebs

Zum 81. Geburtstag

Herrn GenLt a.D. Rolf Hüttel
Herrn StFw a.D. Gerd Rentsch

TERMINE

FÜR DAS JAHR 2016

WANN?	WAS?	WO?
17.03.2016	Stammtisch Soldatenheim (19:00h)	Heinrich-Köppler-Haus
02.07.2016	Jubiläumsveranstaltung zum 10jährigen Bestehen: 11. Vergleichsschießen (08:00-14:00h) Kameradschaftstreffen, Siegerehrung und Feierlichkeit (ab 14:00h)	Standortschießanlage, Standortunteroffizierheim
08.10.2016	10. Kameradschaftsversammlung (15:00h) Im Anschluss: Geselliges Beisammensein	Offizier-Casino (Standortoffizierheim)
03.11.2016	Stammtisch Soldatenheim (19:00h) (zusammen mit KERH Hammelburg)	Heinrich-Köppler-Haus

ALLGEMEINE HINWEISE

Unsere Kameradschaft verfügt über eine eigene Homepage, die ständig aktualisiert wird:

www.hammelburger-lehrbataillon.de

Zur kostengünstigeren Weitergabe von Informationen tragen Email-Adressen bei. Wenn Sie also einen Internetanschluss besitzen, teilen Sie uns Ihre EMail-Adresse bitte mit, ebenso Änderungen Ihrer Anschriften oder Kontoverbindungen.

Sie können dazu auch das **Änderungsformular** aus dem Internet nutzen.

Impressum

Ausgabe II/2015 | 10. Jahrgang | Infobrief

Herausgeber

Kameradschaft Hammelburger Lehrbataillon e.V.

Verantwortlich für den Inhalt

OTL Jörg Schaffelke

Autoren

OTL Jörg Schaffelke, OstFw a.D. Hagemann,
OstFw d.R. Hausmann

Gestaltung

OFw d.R. Dominik Markota | www.art-or-silence.de

Anschrift

Kameradschaft Hammelburger Lehrbataillon
Infanterieschule - Saaleck-Kaserne
Rommelstr. 31
97762 Hammelburg

✉ Vorstand@Hammelburger-Lehrbataillon.de
www.hammelburger-lehrbataillon.de

Bankverbindung:

Sparkasse Bad Kissingen
BLZ: 793 510 10
KtoNr.: 8 269 243
BIC: BYLADEM1KIS
IBAN: DE05 7935 1010 0008 2692 43